

Zeitschrift:	Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber:	Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band:	24 (1962)
Heft:	6
Rubrik:	Gedankensplitter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gedankensplitter

EWG, EWG! EWG?

Ich habe es nicht selber gelesen. Es wurde mir lediglich berichtet. Ich muss es daher mit Vorbehalt weitergeben. Die EWG (Europäische Wirtschaftsgemeinschaft) soll sechs Kommissionen eingesetzt haben, um zu untersuchen, ob für Europa nicht Einheitsbüstenhalter hergestellt werden könnten. Selbst wenn dafür nur eine Kommission eingesetzt worden wäre, kann man sich darüber seine Gedanken machen. Hat die EWG zur Zeit wirklich keine anderen Sorgen!

Ist diese Meldung nicht ein neuer Beweis dafür, dass man die Flügel staatlicher Gebilde nie rechtzeitig und gut genug beschneidet. Der Mensch, der im Staatsapparat aufwächst, verliert mit der Zeit den Sinn für die Wirklichkeit. In der Privatwirtschaft wird der Mensch heute derart von der Hast der Zeit mitgerissen, dass er Nebensächliches liegen lässt. In einem staatlichen Gebilde sieht ein Untergeordneter in etwas Untergeordnetem die Möglichkeit, auszubauen, aufzublähen, damit er Angestellte unter seine Leitung bekommt und er so an der Leiter der Beamtenhierarchie einen Spross höher kommt. Das ist rein menschlich begreiflich.

Unbegreiflich dagegen ist, dass in dem eingangs erwähnten Fall niemand den Mut gefunden hat zu erklären: «Meine Herren, mit der Bildung dieser Kommission(en) gehen wir entschieden zu weit. Wir machen uns damit vor der Öffentlichkeit lächerlich!» Nicht nur ist das nicht geschehen, sondern man hatte nicht einmal so viel Takt, um über die Bildung dieser Kommission(en) keine Pressemitteilung herauszugeben. EWG, EWG!, EWG? Ueli am Bözberg

Anmerkung der Redaktion: Kaum ist die Faschingszeit vorüber, liegt neuer Stoff vor.

Notieren Sie die **neue Adresse der Geschäftsstelle der Sektion Bern:**

Traktorverband Bern,
Ernst Christen, Thun, Göttibach 8, Telefon (033) 3 29 80

